

Sommerurlaub im Garten

Wer den Urlaub zu Hause verbringt, kann den Garten in vollen Zügen genießen. Nur im Nutzgarten steht die Zeit des Reifens und Erntens an.



Ein schattiges Plätzchen lädt zum Verweilen ein.

Kübelpflanzen pflegen und Sträucher schneiden



Entfernen Sie regelmäßig Abgeblühtes und düngen Sie die Balkonblumen und Kübelpflanzen beispielsweise mit z.B. Immergrün Balkon- und Blumenpflanzendünger.

Einige Sträucher benötigen im August einen Rückschnitt. Wählen Sie zum Schneiden immer trübe Tage, denn gestutzte Zweige neigen zu Sonnenbrand.

Beim **Sommerflieder** werden nach der Blüte die Rispen weggeschnitten. Das fördert eine zweite Blüte.

Eiben kann man im Frühjahr und ein zweites Mal im Hochsommer schneiden. Die immergrünen Pflanzen eignen sich nicht nur als Hecken-, sondern auch als Solitärpflanzen. Eiben kann man, wie Buchsbäume, gut in Form schneiden.

Achtung: Hecken sollte man erst ab September schneiden. Bis Ende August könnten in der Hecke noch Vögel brüten.

Gemüse ernten und nachsäen



Viele Gemüsesorten (wie Bohnen, Erbsen, Salate, Gurken, Paprika und Tomaten) reifen zur gleichen Zeit. Kleinere Mengen kann man sofort zubereiten und essen. Bei größeren Mengen sollte das Gemüse eingelagert oder eingefroren werden. So gibt es auch im Winter Gemüse aus dem eigenen Garten.

Säen Sie in freigewordenen Beeten noch Radieschen oder Spinat nach. Kulturen, die im Freien überwintern (wie Feldsalat, Kohlsorten oder Rucola), können auch jetzt noch ausgepflanzt werden.

Sonnentage im Garten genießen



Gießen sollte man am frühen Morgen oder abends. Geerntet wird bis zum späten Vormittag. Gemüse, Kräuter und Obst entfalten zu dieser Tageszeit ihr bestes Aroma.

Bleibt noch genügend Zeit um sich ein wenig auf der Terrasse oder im Garten zu sonnen. Wenns zu heiß wird, wird der Sonnenschirm aufgespannt. Noch größer wird das Vergnügen mit einem Pool oder Schwimmteich.. Für kurze Abkühlungen reicht oft schon eine Gartendusche, die man einfach am Gartenschlauch anschließt.